

Lesen, Schreiben und Vortragen im Fachunterricht

Katharina García
Klassenlehrerin, Stadt Zürich

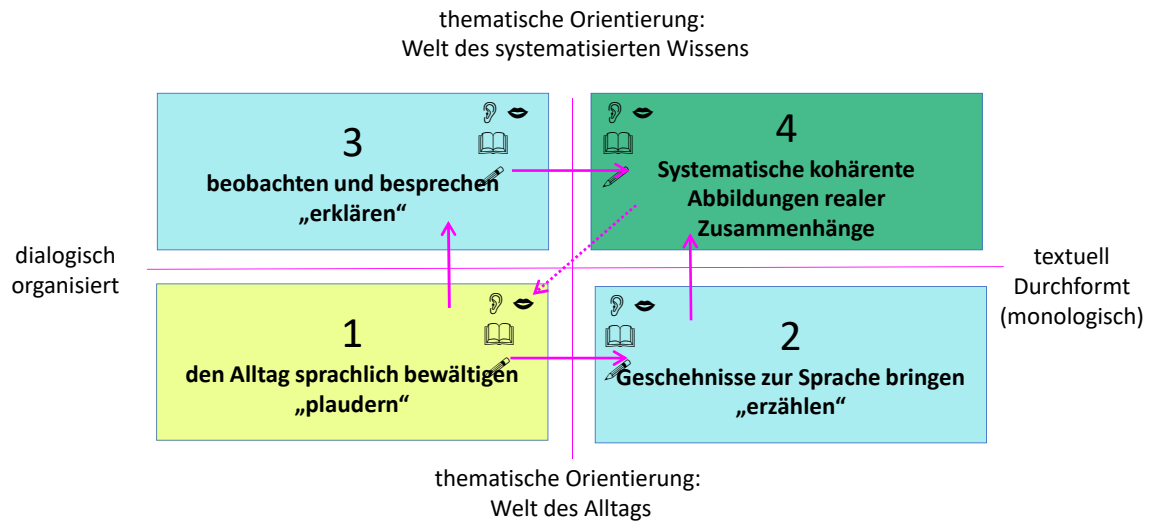
katharina.garcia@iik.ch

Inhalt

- Pädagogisch-didaktischer Hintergrund: Modell Textkompetenz
- Die doppelte Herausforderung eines DaZ-Kindes
- 3 Sprachen
- Unterrichtsbeispiel HOPPLA 4: Thema Gleichgewicht
 - einen Sachtext lesen
 - einen Bericht schreiben
 - einen Vortrag halten

Das Konzept der Textkompetenz

(Paul Portmann-Tselikas)



3

Buchtipp

Claudia Neugebauer

Claudio Nodari:

Förderung der Schulsprache

In allen Fächern

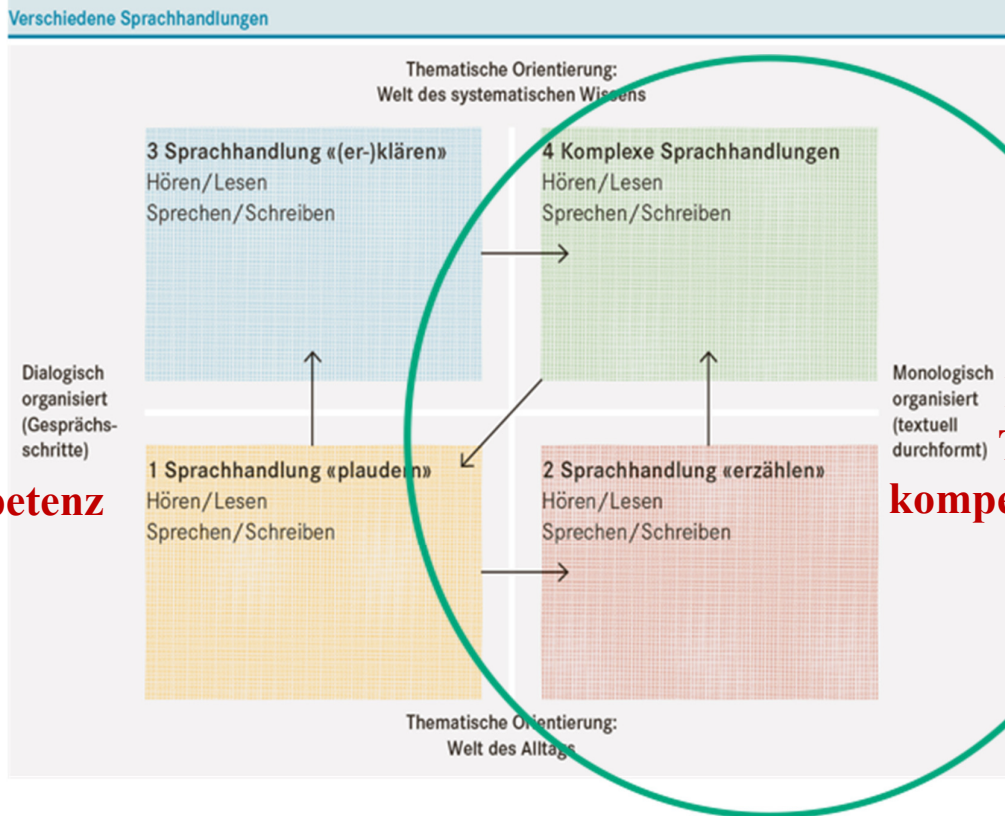
(Schulverlag plus)



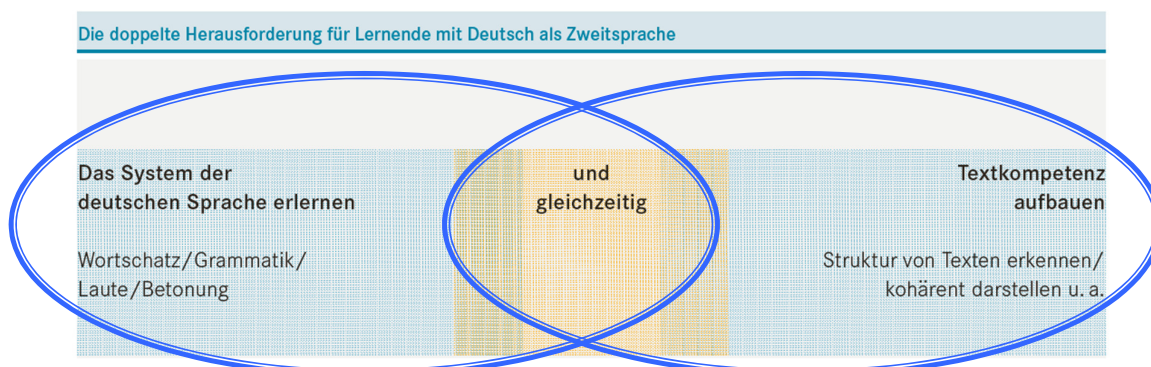
Sprachliche Voraussetzungen für Bildungserfolg



S.18



Doppelte Herausforderung für DaZ- Kinder



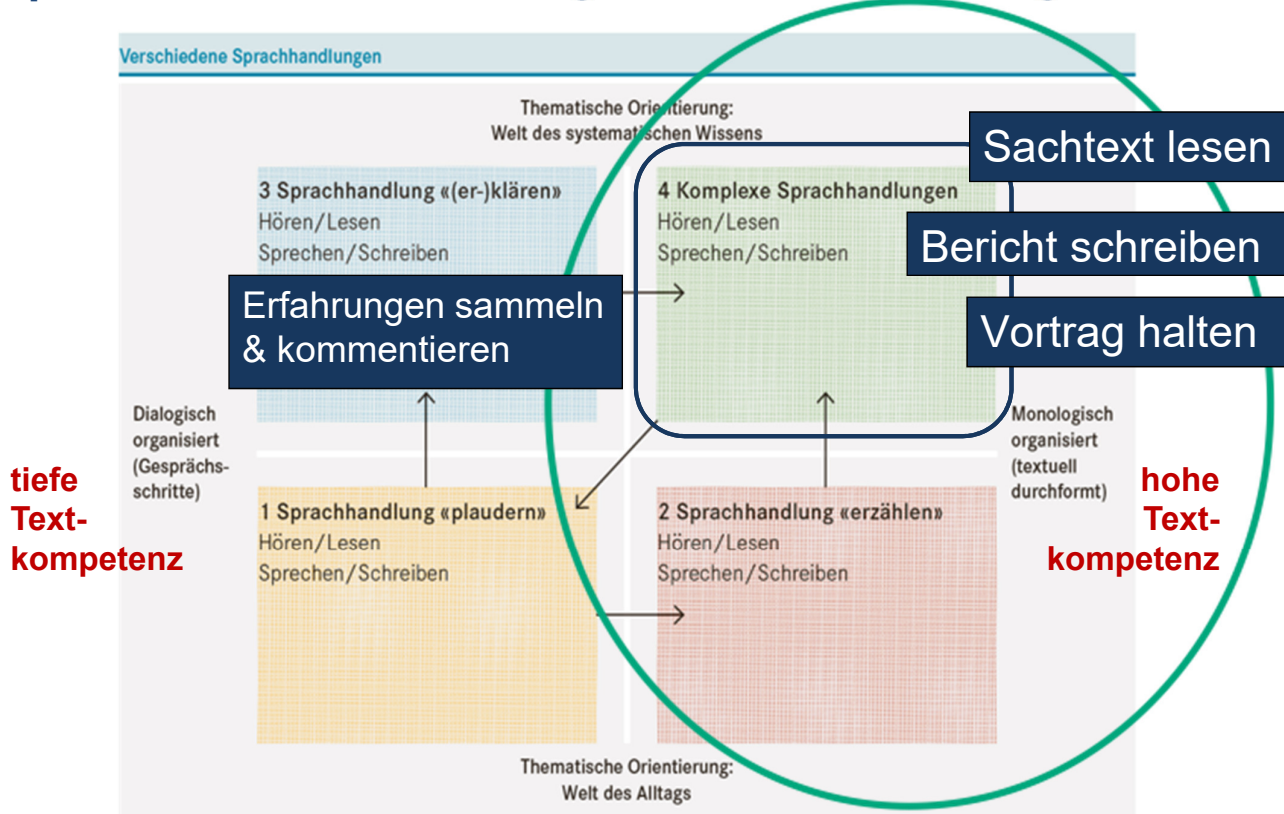
S.20

3 Sprachen

- Alltagssprache
- Bildungssprache
- Fachsprache

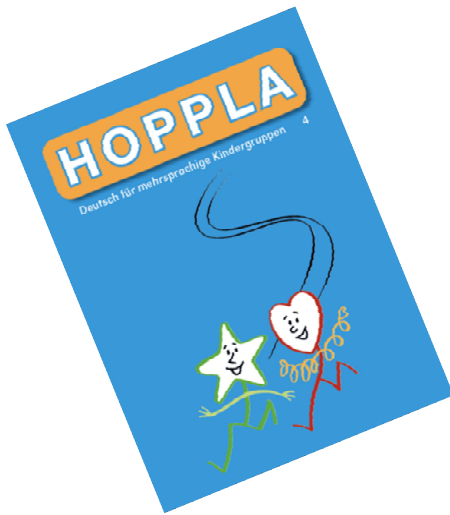
Das Unterrichtsbeispiel zum Thema «Gleichgewicht» fokussiert Bildungs- und Fachsprache.

Sprachliche Voraussetzungen für Bildungserfolg

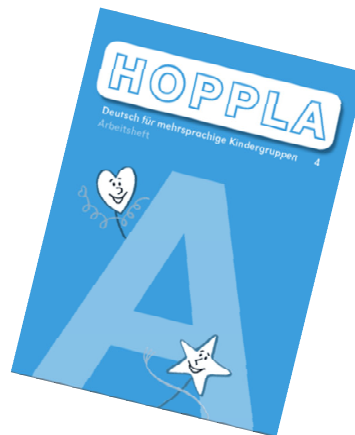


HOPPLA 4: Deutsch in mehrsprachigen Kindergruppen

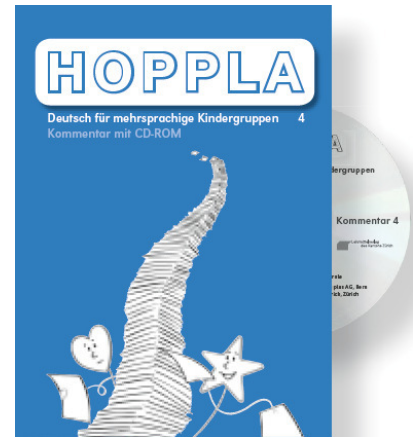
Einheit 1: Gleichgewicht



www.iik.ch



Unterricht konkret 2017



9

Sachtextaufgaben

6 Aufträge zur Erschließung des Sachtextes:

- Globales Leseverstehen
- Detailliertes Leseverstehen
- Gezieltes Leseverstehen




2 Aufträge nach dem Lesen zur Vertiefung




Experimentieren mit Gleichgewicht

Turnen: Kompetenzraster Gleichgewicht

=> Beim Experimentieren und im Turnen werden Gespräche geführt, in denen die Fachausdrücke zur Anwendung kommen.

Sachtextaufgaben/ Lesestile

Nr.	Aufgabe	Lesestil	Ziel
1A / 1B	Bestimmte vorgegebene Wörter und Ausdrücke auf der ersten, resp. zweiten Seite suchen und mit Bleistift markieren	 gezielt	gleiche Wörter erkennen und finden
2.	Vorgegebene Untertitel je einem Abschnitt zuordnen	 global	Funktion des Titels als Zusammenfassung einer Sinneinheit verstehen
3.	Namen von Gegenständen suchen	 gezielt	Wörter nach Oberbegriff finden und abschreiben

4A / 4B / 4C / 4D	Sätze lesen, Falsche durchstreichen und entscheiden, was zur Abbildung passt.	 detailliert	Schriftliche mit illustrierten Informationen vergleichen, passende und unpassende Sätze unterscheiden.
5. ★/★★	Fragen lesen und Textstellen suchen, welche Antwort geben (★S. 6 / ★★S. 6, /)	 detailliert	Leseverstehen überprüfen, textnahe Fragen verstehen und Textstellen mit Antworten finden
6.	Information unter Illustration im Text wiederfinden und markieren.	 detailliert	erkennen, dass derselbe Inhalt unterschiedlich ausgedrückt werden kann.

Zusatzaufgaben:

- Kreuzworträtsel
- Quiz
- Wissenskarten

Binnendifferenzierung

Die Auftragskarten müssen sorgfältig eingeführt und erklärt werden!

- Starke SuS bearbeiten die Aufträge selbstständig.
- Schwächere SuS bearbeiten ausgewählte Aufträge. Bei der Auswahl werden verschiedene Lesestile berücksichtigt.
Mögliche Auswahl: 1, 2 und 4.
- Zusatzaufgaben Quiz und Kreuzworträtsel für stärkere SuS (sie müssen aber zuerst sorgfältig eingeführt werden).
- Zusatzaufgabe Wissenskarten: Für alle SuS. Daraus entsteht ein Ritual: Jeden Morgen werden einige Karten in der Klasse bearbeitet.

Beispiele von entstandenen Wissenskarten

F: Was passiert, wenn man die Auflagefläche grösser macht?

A: Dann ist es einfacher, ein Gleichgewicht zu bekommen.

F: Woher kommt das Wort Gleichgewicht?

A: Aus den Wörtern „gleich“ und „Gewicht“.

F: Wie bleibt man auf einem Einrad im Gleichgewicht?

A: Man muss die Arme rausstrecken.

Ein Mobile bauen

Im Gestalten wird nach Anleitung ein Mobile gebaut.

Anschliessend schreiben die SuS einen Bericht

Der Schreibauftrag

Scaffolding:

- 4-teilige Textstruktur
- Zu jedem Teil Textbausteine mit Varianten
- Struktur besprechen
- Sätze bilden
- SuS wählen Textbausteine => markieren
- Schreiben

1

Vom Gleichgewicht

Ein Mobile bauen – Schreibauftrag

Textstruktur	Textbausteine
1. Schreib einen passenden Titel.	Aus ... wird ... Wie ein ... entsteht Mein
2. Schreib in der Einleitung, worum es geht.	Mein Mobile habe ich aus / mit ... Mit Spielsachen / Sachen aus dem Wald habe ich
3. Beschreib dein fertiges Mobile.	An meinem Mobile hängt / hängen ... Der Behang ist ... Die Träger sind ... Auf der einen / anderen Seite ... Mein Mobile ist im Gleichgewicht / Ungleichgewicht, weil
4. Schreib einen Kommentar zum Bauen des Mobiles.	Vor dem Bauen des Mobiles habe ich mir vorgestellt, dass ... Beim Bauen habe ich gemerkt / entdeckt, dass ... Es hat mich überrascht, dass fand ich einfach / schwierig, weil ... Es brauchte Geduld, um / bis ... Ich habe mich gefreut, dass ... Ich habe mich geärgert, weil ... Ich war froh / stolz / zufrieden / traurig / enttäuscht, dass

Unterricht konkret 2017

Einen Vortrag zum Thema halten

Gleichgewicht – Aufgabe 7

Textbausteine für den Vortrag

im Gleichgewicht
gleich schwer
auf der gleichen Höhe
auf einer waagrechten Linie

aus dem Gleichgewicht geraten
auf der einen Seite
auf der anderen Seite
schwerer sein
sinken
leichter sein
steigen
schief hängen
im Ungleichgewicht

genau in der Mitte
den Angelpunkt verschieben

das Balancieren einfacher machen
die Auflagefläche vergrößern
den Angelpunkt beschweren

die Arme ausstrecken
die Beine spreizen
mit den Armen ausbalancieren

www.iik.ch

Unterricht konkret 2017

Einen Vortrag planen – Strukturblatt

Textstruktur	Textbausteine
1. Sag in der Einleitung, über welches Thema du sprechen wirst.	In meinem Vortrag spreche ich über / über das Thema ... In meinem Vortrag erkläre ich mit zwei Gegenständen / mit einigen Bildern / mit einem Plakat ... Ich erkläre euch in meinem Vortrag, was / warum
2. Sag das erste Unterthema an und sprich darüber.	Zuerst spreche ich von / über ... Zuerst möchte ich mit einem Beispiel zeigen, wie / was
3. Sag das zweite Unterthema an und sprich darüber.	Jetzt spreche ich über ... Als Nächstes erkläre ich ... Das nächste Beispiel / Unterthema ist
4. Sag das dritte, vierte, ... Unterthema an und sprich darüber.	...
5. Sprich über deine eigenen Erfahrungen zum Thema.	...
6. Bedank dich am Schluss bei den Zuhörenden.	Ich danke für die Aufmerksamkeit. Ich bedanke mich für euer Zuhören. Danke fürs Zuhören. ...

Rückmeldungskarten für die zuhörenden Kinder

Wie hat das Kind am Anfang mit dem Publikum Kontakt aufgenommen?	Hat das Kind laut und deutlich gesprochen?
Hat das Kind fließend oder stockend gesprochen?	Hat das Kind zum Publikum gesprochen?

Unterricht konkret 2017

Rückmeldungskarten für die zuhörenden Kinder

Zu welchen Unterthemen hat das Kind gesprochen?	Welche Fachwörter hat das Kind benützt?
Haben die Bilder oder Gegenstände das Verstehen unterstützt?	Hat das Kind verständlich erklärt?

Unterricht konkret 2017

Bemerkungen

Im Lehrmittel ist jede Einheit einem Sachthema gewidmet. Dazu findet sich jeweils ein Sachtext mit den 7 Aufgaben, sowie eine Aktivität zum Thema, ein Schreibauftrag und ein Auftrag zum Halten eines Vortrages.

=> Es empfiehlt sich, weitere Themen nach diesem Vorgehen zu bearbeiten. Die Kinder werden dabei zunehmend selbstständig und nehmen ihre persönlichen Fortschritte wahr.